

Praxis der Interpersonellen Psychotherapie der Depression (IPT)

Termine:

Freitag	29.09.2023 - Online
Samstag	30.09.2023 - Online
Freitag	24.11.2023 - Online
Samstag	25.11.2023 - Online

Die Interpersonelle Psychotherapie der Depression (IPT) in der Praxis

Die IPT nach Klerman & Weissman gehört zu den wirksamsten psychologischen Depressionstherapien. Es handelt sich hierbei um ein affekt- und beziehungs-fokussiertes Modell, das direkt an den Lebensbezügen der Betroffenen ansetzt, die im Zusammenhang zur Depression stehen. Diese bestehen in den zwischenmenschlichen Kontexten, in denen sich die depressive Episode entwickelt hat, z.B. zwischenmenschliche Konflikte, unfreiwillige Rollenwechsel, Trauer, Einsamkeit oder Arbeitsstress.

Die Vorgehensweise der IPT ist betont lebensnah, wobei die emotional-interpersonelle Bearbeitung der Problemfelder im Vordergrund steht. Da der Ansatz vermehrt auf plausiblen störungsorientierten Strategien und weniger auf spezifischen Techniken beruht, kann er mit Hilfe eines Manuals und auch bei geringer psychotherapeutischer Vorerfahrung relativ schnell erlernt werden.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung und auf eine intensive Zusammenarbeit

Dr. Hans Onno Röttgers (IVV, Workshop-Organisation)

Dr. Kurt Quaschner (IVV, 1. Vorsitzender Aus- und Weiterbildungsleitung, Ambulanzleitung)

Prof. Dr. Tilo Kircher (Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Philipps-Universität Marburg)

Ziele des Curriculumums

Zum einen sollen die Grundzüge der IPT vermittelt werden. Zum andern können Teilnehmende erste praktische Erfahrungen mit dem spezifischen Vorgehen dieses Therapieansatzes sammeln. Dabei werden unter anderem

- die Identifikation des Therapiefokus
- die Beziehungsanalyse
- der Umgang mit dem Stress der Depression
- der Behandlungsvertrag und die Therapieziele

thematisiert.

Im Rahmen des Workshops werden vorwiegend praktische Übungen, Rollenspiele und Videodemonstrationen eingesetzt.

Für die Workshop-Tage gilt der folgende Zeitablauf:

- Freitag (16:00 - 19:15 Uhr):
16:00 - 17:30 Uhr, 15 Min. Pause,
17:45 - 19:15 Uhr
- Samstag (08:30 - 15:45 Uhr):
08:30 - 10:00 Uhr, 15 Min. Pause,
10:15 - 11:45 Uhr, 45 Min. Pause,
12:30 - 14:00 Uhr, 15 Min. Pause,
14:15 - 15:45 Uhr

Die Referentin

Prof. Dr. phil. Elisabeth Schramm

ist approbierte Psychologin, Supervisorin und Leiterin der Sektion „Psychotherapie in der Psychiatrie“ am Freiburger Uniklinikum.

Zusätzlich ist sie zertifizierte IPT- und CBASP-Therapeutin, Trainerin und Supervisorin. Sie hat die Deutsche Gesellschaft für IPT (DG-IPT) begründet und ist Präsidentin der DG-IPT. Auch die Deutschsprachige Gesellschaft für CBASP e.V. wurde von ihr begründet und sie ist Vorstandmitglied des Vereins.

Sie hat die störungsspezifischen Ansätze CBASP und IPT in den deutschsprachigen Raum eingeführt und etabliert.

Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte umfassen Psychotherapie-Outcome- und Prozessforschung im Bereich affektiver Störungen. In ihrer Karriere veröffentlichte sie bereits zahlreiche nationale und internationale Publikationen. Spezialisiert ist sie auf Interpersonelle Psychotherapieansätze, achtsamkeitsbasierte sowie natur- und tiergestützte Interventionen.

Anmeldung und Kosten

Anmeldung

Die Workshops werden nur als gesamtes Curriculum angeboten.

Wir freuen uns über Ihre verbindliche Anmeldung **bis spätestens zum 01.09.2023** per E-Mail an:

Dr. Hans Onno Röttgers
roettgers@IVV-Marburg.de
Mobil: 0176 63487170

Veranstaltungsort:

Der Workshop findet als Online-Veranstaltung statt.

Teilnahme

Das Fortbildungsangebot richtet sich an psychologische und ärztliche Psychotherapeut:innen, Psycholog:innen und Ärzt:innen in Weiterbildung, sowie Mitarbeiter:innen in der medizinischen und psychosozialen Versorgung.

Teilnehmer:innenzahl

mindestens 12 und höchstens 24 Personen

Fortbildungspunkte sind bei der

Psychotherapeutenkammer Hessen beantragt.

Teilnahmegebühr

Die Kosten für den gesamten Workshop mit 24 UE betragen 540,00 Euro. (10% Ermäßigung für Teilnehmende in Ausbildung)

